

Trierer Jazz hat nun sein eigenes Label

„Portabile Music Trier“ ist nicht gewinnorientiert und gibt dem Nachwuchs eine Chance

TV, 17.
01.
2006

Von unserer Mitarbeiterin
EVA MÜLLER

TRIER. „Portabile Music Trier“ heißt das jüngste Kind des Jazz-Clubs Trier. Diverse Veranstaltungen in den kommenden Wochen werden die Herzen von Jazz-Fans höher schlagen lassen. Der absolute Höhepunkt ist die erste CD von „Portabile“.

Der Jazz-Club Trier sorgt seit Jahren für ein reges Swinggefühl in Trier und Umgebung. Im Vordergrund der Vereinsarbeit stehen Aus- und Weiterbildung im Jazz. So findet seit 13 Jahren der Osterworkshop statt, bei dem international renommierte Dozenten unterrichten. Außerdem wurde vor drei Jahren die Jazz &

Rock-School gegründet. Ferner ist der Verein bekannt dafür, dass er bemerkenswerte Jazz-Konzerte – nicht nur für etablierter Musiker – ausrichtet und besonders dem Jazz-Nachwuchs sowie schwierig zu vermittelnden Formationen einen Chance bietet. Seit Jahren organisiert der Club eine wöchentliche, gut besuchte Bar-Jazz-Reihe im Walderdorff's und ferner das „Jazzfest am Dom“ zu Pfingsten, eine Plattform für Großformationen, die immer mit der Verpflichtung eines Weltstars des Jazz gekrönt wird und ein wahrer Publikumsmagnet ist.

Angesichts dieser musikalischen Vielfalt verwundert es, dass es bis heute noch keine Verwertung des „Jazz made in Trier“ gegeben hat. Zwar wurden in der Vergangenheit

LPs und CDs von regionalen Bands produziert. Diese zu verkaufen, war jedoch ausschließlich Sache der Bands. Mit der Gründung des jüngsten Sprosses des Clubs, dem (Jazz-)Label Portabile Music Trier, wird diese Lücke geschlossen.

Portabile ist offen für alle Musiker und Bands, die improvisierte Musik machen. Das Label ist nicht gewinnorientiert und verwendet mögliche Überschüsse zur besseren Vermarktung seiner Produkte und Unterstützung seiner eigenen und der Aufgaben des Jazz-Clubs Trier.

Zur Findung des Corporate Designs war ein studentischer Wettbewerb mit Studierenden der Fachhochschule Trier, Studiengang Kommunikationsdesign, ausgelobt worden.

Einige der Ergebnisse werden ab Freitag, 20. Januar, in der Ausstellung „Design/Jazz“ in der Tuchfabrik Trier im Ausstellungsraum im ersten Obergeschoss vorgestellt. Zur Vernissage am Freitag, 20. Januar, 19 Uhr, spricht der Vorsitzende des Jazz-Club Trier, Nils Thoma, und es spielt die Bach-Band. Der Eintritt ist frei.

Am Freitag, 3. Februar, findet im großen Saal der Tufa im Zuge des siebten Trierer Jazz-Gipfels die CD-Release-Party der ersten Produktion von Portabile statt. Die Scheibe ist ein Live-Mitschnitt des sechsten Trierer Jazzgipfels. Wie jedes Jahr präsentiert der Gipfel die regionale Jazz-Szene. ek/-agn

Seitengestaltung:
ANDREAS JACOB